

Mit der Bearbeitung wird erst begonnen, wenn der Gebührenvorschuss entrichtet ist! Antrag Fahrerlaubnis

Ich beantrage eine Fahrerlaubnis der unten angekreuzten Klassen als

☐ Ersterteilung	☐ Erweiterung	☐ Umschreibung	Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers		Doktorgrad
☐ Verlängerung/Erneute Erteilung nach Ablauf der Gültigkeit		☐ Neuerteilung nach Entzug	Familienname		
☐ A	☐ A1	☐ A2	Vornamen (sämtliche, Rufnamen <u>nicht</u> unterstreichen)		
☐ B	☐ BE	☐ bF 17	Geburtsname, falls abweichend vom Familiennamen		
☐ C	☐ CE	☐ CE79	ggf. Künstlername		
☐ C1	☐ C1E	☐ B 96	ggf. Ordensname/n		
☐ D	☐ DE		ggf. sonstige frühere Namen		
☐ D1	☐ D1E	☐ DE79	Geburtsdatum	Geburtsort	
☐ AM	☐ L	☐ T	Straße und Hausnummer		
☐ Audiounterstützung in Deutsch	☐ Fremdsprachenprüfung		Postleitzahl, Wohnort		
Eingangsstempel			Staatsangehörigkeit ☐ deutsch ☐		
			Wohnsitz in Deutschland seit ☐ Geburt ☐ dem		
			Ablauf der Sperrfrist am		
			tagsüber telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr.		

Von den Antragsunterlagen, die weiter unten aufgeführt sind, füge ich meinem Antrag folgende Unterlagen bei:

<u>Ersterteilung und Erweiterung:</u> Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5 oder 6, 14 ggf. 15 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7 ggf. 15 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9 ggf. 15 <u>Verlängerung der Geltungsdauer und erneute Erteilung einer Fahrerlaubnis:</u> Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 7 ggf. 15 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 7 (ab 50. Lebensjahr zusätzlich 8), 9 ggf. 15	<u>Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entziehung:</u> Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, L, T: Nr. 1, 2, 3 oder 4, 5 oder 6, 9, 14 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 9 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 8, 9 <u>Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der Polizei:</u> a) Bei noch bestehendem Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 10 ggf. 15 b) Bei bereits beendetem Dienstverhältnis: Nr. 1, 2, 11 ggf. 15	<u>Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis:</u> a) Bei EU- oder EWR-Fahrerlaubnissen sowie privilegierten Fahrerlaubnissen der Klassen nach Anlage 11 zu § 31 FeV: Nr. 1, 2, 12, 13 ggf. 15 b) Bei anderen ausländischen Fahrerlaubnissen: Klassen A, A1, A2, B, BE, AM, L, T: Nr. 1, 2, 3, 5, 9, 13, 14 Klassen C, CE, C1, C1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 8, 9, 13, 14 Klassen D, DE, D1, D1E: Nr. 1, 2, 4, 6, 7, 9, 13, 14 <u>Gebührenvorschuss:</u> _____ EUR
--	--	--

Antragsunterlagen für alle Arten von Fahrerlaubnissen:

1. Personalausweis/Pass *) (ist bei Antragstellung vorzulegen)	7. Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)	11. Bescheinigung der Dienststelle über den Besitz einer Dienstfahrerlaubnis und das Ende des Dienstverhältnisses
2. Neues Lichtbild (biometrisch, der Passverordnung entsprechend)	8. Gutachten einer Ärztin/eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung „Arbeitsmedizin“ oder der Zusatzbezeichnung „Betriebsmedizin“ bzw. Gutachten einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung (nicht älter als ein Jahr)	12. Original des ausländischen Führerscheins (ist bei Antragstellung vorzulegen und bei Aushändigung des deutschen Führerscheins abzugeben)
3. Sehtestbescheinigung (nicht älter als zwei Jahre)	9. Führungszeugnis der Belegart „0“ (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde)	13. Übersetzung des ausländischen Führerscheins
4. Zeugnis oder Gutachten einer Augenärztin/eines Augenarztes (nicht älter als zwei Jahre)	10. Original des Dienstführerscheins (ist bei Antragstellung vorzulegen).	14. Gesundheitsfragebogen (freiwillig)
5. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen		15. Karteikartenabschrift, wenn der letzte Führerschein von einer auswärtigen Behörde ausgefertigt worden war.
6. Bescheinigung über die Teilnahme an einer Ausbildung in Erster Hilfe		

*) mit Meldebescheinigung

Die Ausbildung erfolgt bei nachstehend genannter Fahrschule:

Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers

1. Ich ☐ besitze ☐ besaß die Fahrerlaubnis/den Führerschein (hier sind alle erteilten Fahrerlaubnisse - auch die im Ausland erteilten Fahrerlaubnisse anzugeben).

Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordrucknummer
Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordrucknummer
Klasse/n	ausgestellt am	durch	Listennummer	Vordrucknummer

2. Ich habe ☐ keine ☐ eine Fahrerlaubnis bei einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) oder bei einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) beantragt.

Falls ja, Klasse/n	bei welcher Behörde	in welchem Staat
--------------------	---------------------	------------------

3. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie
- bei einem Antrag auf Erweiterung/Umschreibung, dass ich im Besitz der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis bin und kein behördliches oder gerichtliches Entziehungsverfahren anhängig ist,
- bei einem Antrag auf Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis, dass diese gültig ist und mir nicht das Recht aberkannt worden ist, von ihr in Deutschland Gebrauch zu machen.
- Hiermit verzichte ich für den Fall der Erteilung einer entsprechenden deutschen Fahrerlaubnis unwiderruflich auf die oben bezeichnete mir erteilte bzw. von mir beantragte EU-/EWR-Fahrerlaubnis.
- Der Antrag wird als erledigt angesehen, wenn nicht innerhalb eines Jahres ab Erteilung des Prüfauftrages die theoretische Prüfung oder, wenn keine theoretische Prüfung erforderlich ist, andernfalls innerhalb eines Jahres nach Bestehen der theoretischen Prüfung, die praktische Prüfung bestanden wird. Die in dem Kostenvorschuss enthaltene Antragsgebühr verfällt in diesem Fall. Im übrigen gilt die Gebühr in Höhe des Kostenvorschusses als endgültig festgesetzt, wenn dem Antrag stattgegeben oder der Antrag durch Rücknahme oder Verjährung erledigt ist.
- Ich werde mit Postkarte benachrichtigt, wenn der Führerschein zum Abholen bereitliegt (nicht bei Aushändigung durch den Prüfer/die Prüferin).

Ort, Datum, Unterschrift

- Raum für Unterschriften / Fotoaufkleber -

(Name)

(Vorname)

(Geburtsdatum, Geburtsort)

auf Erteilung der Fahrerlaubnis der Klassen A/A1/A2/B/BE/AM/L/T

Freiwillige Angaben über den Gesundheitszustand

Hinweis:

Nach § 22 Abs. 2 der Fahrerlaubnis-Verordnung hat die Fahrerlaubnisbehörde zu ermitteln, ob Bedenken an der Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen bestehen. Sie werden deshalb gebeten, diese Anlage wahrheitsgemäß auszufüllen. Bei späterem Bekanntwerden von Eignungsmängeln müssen Sie mit einschneidenden Maßnahmen, die erhebliche Kosten nach sich ziehen können, rechnen.

Bei mir liegt eine

- | | ja | nein* |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Schwerhörigkeit / Gehörlosigkeit / Gleichgewichtsstörung | ☐ | ☐ |
| 2. Bewegungsbehinderung (z. B. von Gliedmaßen) | ☐ | ☐ |
| 3. Herz- und/oder Gefäßkrankheit (z. B. hoher Blutdruck) | ☐ | ☐ |
| 4. Zuckerkrankheit | ☐ | ☐ |
| 5. Krankheit des Nervensystems (z. B. Störungen der Hirntätigkeit) | ☐ | ☐ |
| 6. psychische (geistige) Störung (z. B. Psychose) | ☐ | ☐ |
| 7. Nierenerkrankung (z. B. Niereninsuffizienz) | ☐ | ☐ |
- vor.
8. Ich bin bzw. war wegen einer Suchtkrankheit
- Konsum von Alkohol ☐ ja ☐ nein*
 - Konsum von Betäubungsmitteln, ☐ ja ☐ nein*
Mißbrauch anderer psychoaktiv wirkender Stoffe oder
Arzneimittel
- in ☐ ambulanter *) / ☐ stationärer *) Behandlung.

(Unterschrift)

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Art. 12 und 13 DSGVO)

Verfahren: FSW prokommunal

Verarbeitungstätigkeit:

- Erteilung und Verlängerung von Fahrerlaubnissen
 - Versagung, Entziehung, Widerruf und Rücknahme der Fahrerlaubnis, isolierte Sperre, Fahrverbot, Beschlagnahme/ Sicherstellung von Führerscheinen, Maßnahmen gem. § 2a StVG
-

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Helmstedt
Herr Landrat Gerhard Radeck
Südertor 6
38350 Helmstedt
Tel.: +49 5351 121-0
Fax: +49 5351 121-1600
E-Mail: kreisverwaltung @landkreis-helmstedt.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreises Helmstedt
Landkreis Helmstedt
Südertor 6
38350 Helmstedt
Tel.: +49 441 9714-159
Fax: +49 441 9714-17159
E-Mail: datenschutzbeauftragter@landkreis-helmstedt.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

Erhebung von Führerscheindaten, Erteilung und Verlängerung der Fahrerlaubnis, einschließlich Neuerteilung, Erweiterung, Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis, Ausstellung eines internationalen Führerscheins, Maßnahmen nach

dem Fahreignungsbewertungssystem, Maßnahmen der Fahrerlaubnis auf Probe, Entziehung und Aberkennung von Fahrerlaubnissen sowie Verzicht auf die Fahrerlaubnis, Untersagung des Führens von Fahrzeugen, sowie die dazu vorbereitenden Maßnahmen.

Rechtgrundlagen, auf der Ihre Daten erhoben werden, sind:

Art. 6 DSGVO, i.V.m. der Fahrerlaubnisverordnung (FeV, insbes. § 49)

Straßenverkehrsgesetz (StVG, insbes. §§ 2a, 3 u. 4, 48-59)

Niedersächsisches Verwaltungskostengesetz i.V.m. der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- 1) Kraftfahrtbundesamt
- 2) Technischer Überwachungsverein (TÜV)
- 3) Bundesdruckerei Berlin
- 4) andere Führerscheinbehörden
- 5) med.- psych. Untersuchungsstellen
- 6) Vorbereiter auf med. –psych. Untersuchungen
- 7) Fachärzte
- 8) Rechtsanwälte
- 9) Fahrschulen
- 10) Verwaltungsgerichte
- 11) Polizei/ Landeskriminalamt

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:

- 1) Führerscheindaten – keine Löschungsfrist, unbegrenzte Aufbewahrung
- 2) Gespeicherte Daten nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG) –
10 Jahre im Regelfall, 15 Jahre bei Entziehungen und Versagungen
(§§ 28+29 u. 61 ff StVG)

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen die Rechte aus Art. 15-18, 20+21 zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde:
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: +49 511 1204500
Telefax: +49 511 1204599
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (s. 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen, soweit die Datenerhebung, Speicherung und Verarbeitung nicht aufgrund einer gesetzlichen Grundlage geboten ist.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben.

Diese Verpflichtung ergibt sich aus:

Art. 6 DSGVO i.V.m. Straßenverkehrsgesetz (StVG, insbes. § 2), Fahrerlaubnisverordnung (FeV, insbes. § 21)